

Stadtfeuerwehrtag 2018

Am vergangenen Wochenende trafen sich die Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Fritzlar, zum Stadtfeuerwehrtag 2018. Dieses Jahr wurde der Wettkampf „jenseits der Eder“, im Stadtteil Geismar ausgetragen. Begonnen hat wieder alles mit einem gemeinsamen Frühstück. Wehrführer Lars Richter konnte in diesem Jahr aus jedem Stadtteil sowie der Kernstadt, mind. eine Staffelbesatzung (sechs Feuerwehrleute) begrüßen. Jedoch blieb es nicht bei der Mindestbesetzung, denn alle Ortsteile rückten mit mehr Feuerwehrfrauen und -männern an als es Wettkampfvoraussetzung war. Nachdem der Ablauf und die Startpositionen bekannt gegeben wurden, ging es gegen halb zehn auch schon los.

Die Stationen waren in unterschiedlichste Aufgaben über den gesamten Ort verteilt. Das Wissen und Können wurde in Disziplinen der Ersten Hilfe, Feuerwehrquiz, Sichern eines umgestürzten Fahrzeuges, Angriffsübungen, Kräfteparcours aber auch Spaßstationen wie z.B. Bogenschießen oder (nennen wir es mal) „THW-Jenga“ aufgeteilt.



A. Lotter beim "THW-Jenga" mit hydraulischem Rettungsgerät (Spreizer ca.23kg)

Nicht nur Spaß und Wettkampf stand auf dem Programm, sondern auch „Lehrreich“ ist der jährliche Stadtfeuerwehrtag. So war es in diesem Jahr beim weitaus bekannten Festival „Rock am Stück“ in Geismar vorgekommen, dass unglücklicher Weise der Rettungshubschrauber CHRISTOPH zum Einsatz kommen musste. Hierzu wurde die FFW Geismar zur Erkundung und Absicherung eines Hubschrauberlandeplatzes heran gezogen. Diese nicht alltägliche Erfahrung wurde somit auch direkt beim Stadtfeuerwehrtag eingearbeitet, um die gewonnen Erfahrungen an uns weiter zu geben und die Station „Ausleuchtung eines Hubschrauberlandeplatzes“ inszeniert. Dies war (vermutlich) für den Großteil von uns auch eine ganz neue und zudem sehr spannende und erfahrungsreiche Aufgabe.



S. Popitz mit einer mustergültigen Körperhaltung, bei der Station Bogenschießen

Bei der abschließenden Siegerehrung bedankte sich Wehrführer L. Richter bei seinen Kräften der Einsatzabteilung und Jugendfeuerwehr Geismar, sowie den zahlreichen Helferinnen und Helfern für die geleistete Arbeit, rund um den Stadtfeuerwehrtag 2018. Stadtrat Claus Reich und stellv. Stadtbrandinspektor Rüdiger Hanke schlossen sich den Worten an und bedankten sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Geismar für die sehr gut vorbereiteten und durchgeführten Stadtmeisterschaften. „Die überdurchschnittliche Beteiligung und dass alle Freiwilligen Feuerwehren beim diesjährigen Stadtfeuerwehrtag vertreten waren, zeigt den wachsenden Zusammenhalt der umliegenden Wehren und dass auch die einmal monatlich stattfindenden gemeinsamen Übungsabende zum Erfolg des Gemeinschaftsgefüges beitragen und noch gerne ausgebaut werden dürfen“, so R. Hanke.

Ergebnis von neun teilnehmenden Mannschaften:

Die FFW Ungedanken konnte in diesem Jahr den Sandwich-Platz (5.) erreichen. Die vorderen „Treppchenplätze“ gingen in diesem Jahr an 3. FFW Fritzlar, 2. wurde die FFW Cappel und den Titel als Stadtmeister 2017 konnte in 2018 von der FFW Werkel wieder verteidigt werden.

Auch wir von der FFW Ungedanken bedanken uns nochmal bei der FFW Geismar für die geleistete Arbeit und dem wunderbar ausgerichtetem Stadtfeuerwehrtag - vor allem das Wetter habt ihr gut hin bekommen! :))

Noch mehr Bilder des Stadtfeuerwehrtages stehen ab der Folgewoche auf unserer HP der FFW Ungedanken, unter www.feuerwehr-ungedanken.de zur Verfügung.